

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 141.

Leipzig, Sonnabend den 21. Juni 1930.

97. Jahrgang.

Publikationen  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler / Neue Folge

## Archiv für Geschichte des Deutschen Buchhandels

Band XXI

Herausgegeben von der  
Historischen Kommission des Börsenvereins

Ladenpreis steif broschiert RM. 7.50

### Inhalt:

1. Zensur und Pressaufsicht in Leipzig 1830—1848. Mit einem Überblick über die gleichzeitige sächsische Pressgesetzgebung. Von Dr. Richard Walter Frank, Leipzig. 2. Göttinger Gelehrtenbuchhandlungen. Pläne aus der Frühzeit der Georg-Augusts-Universität. Von Dr. Wilhelm Nuprecht, Göttingen.

\*

Durch die Veröffentlichung des 21. Bandes wird nach längerer Unterbrechung die Herausgabe des bisher 20 Bände umfassenden Archivs wieder aufgenommen und fortgesetzt.

Das Archiv wird nach dem früher festgelegten Plan weiter erscheinen. Besonderer Wert wird auf die Geschichte einzelner Firmen und Personen gelegt werden; dadurch wird der Charakter als Archiv für die Geschichte des Buchhandels besonders betont. Darüber hinaus wird das Werk aber auch Darstellungen und Untersuchungen zur Geschichte der neueren und neuesten Zeit Raum geben, insbesondere die Entwicklungsgeschichte der Organisationen und der Buchhandelspolitik in ihrer Abhängigkeit von wirtschaftlichen und psychologischen Einflüssen aufnehmen und so Bewegungen, Fragen und Aufgaben der neueren Zeit und der Gegenwart für die Geschichte des Buchhandels und seine Beziehungen zum deutschen Geistesleben auswerten.

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig